Einreicher: Der Landrat

Datum: 06.09.2023

**Beschlussvorlage
des Kreistages Gotha Nr.: 39/2023**

Gegenstand der Vorlage:

Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)

Der Kreistag möge beschließen:

- 001 Für die Haushaltsstelle 01.41308.74141 – Krankenhilfe für ukrainische Kinder – werden außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 179.100,00 Euro bewilligt.

Eckert

Beratungsfolge

Datum der Sitzung

Kreisausschuss

25.09.2023

Kreistag

27.09.2023

Begründung:

A. Problem und Regelungsbedürfnis

Die Mehrausgabe ist erforderlich für stationäre Krankenhilfe für sieben ukrainische Waisenkinder im Haus „Little valde vita“ im Landkreis Gotha. Es handelt sich hier um sieben schwerst mehrfach behinderte Waisenkinder. Aufgrund der offensichtlichen Erkrankungen und Behinderungen der Kinder ist mit hohen Krankenkosten zu rechnen.

Durch den Rechtskreiswechsel ukrainischer Flüchtlinge ist die Zuständigkeit des Sozialamtes für diese Kinder ab dem 01.02.2023 gegeben. Eine gesetzliche Versicherung der Kinder bzw. eine Übernahme der Kosten durch eine Krankenkasse ist leider nicht möglich.

Der Landkreis Gotha hat für die Aufnahme der ukrainischen Kinder am 10.08.2023 eine Abschlagszahlung in Höhe von insgesamt 700.000,00 € erhalten. Davon werden 520.900,00 € für die Unterbringung in der Einrichtung benötigt. Der restliche Betrag in Höhe von 179.100,00 € muss für die Krankenhilfe eingeplant werden.

B: Lösung

Einsatz von außerplanmäßigen Mitteln

C. Alternativen

keine

D. Kosten

179.100,00 Euro

Die Finanzierung erfolgt aus folgender Haushaltsstelle:

01.49500.17100 – Zuweisungen vom Land für Mehraufwendungen Rechtskreiswechsel ukrainische Flüchtlinge

E. Zuständigkeit

Der Kreisausschuss zur Vorberatung gem. § 20 Abs. 3 Nr. 6 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Gotha.

Der Kreistag gemäß § 3 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Gotha i.V.m. § 5 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Gotha.

DER KREISTAG

Genehmigung Nr. 037 zu außerplanmäßigen Ausgaben im Haushalt 2023

1. Finanzbedarf

Haushaltsstelle: 01.41308.74141
Bezeichnung: Krankenhilfe für ukrainische Kinder
Amt: Sozialamt
Betrag: 179.100,00 Euro

2. Deckungsquelle

Als Deckungsquelle zur Finanzierung wird folgende Haushaltsstelle benannt:

01.49500.17100 – Zuweisungen vom Land für Mehraufwendungen Rechtskreiswechsel
ukrainische Flüchtlinge

3. Berechnung der Gesamtausgabe

Haushaltsansatz und Haushaltsrest	0,00 Euro
Bisher zusätzlich bereitgestellte Mittel	0,00 Euro
Neu beantragte Mittelverwendung	<u>179.100,00 Euro</u>
Voraussichtliche Gesamtausgabe	<u>179.100,00 Euro</u>

4. Erläuterungen

Die Mehrausgabe ist erforderlich für stationäre Krankenhilfe für sieben ukrainische Waisenkinder im Haus „Little valde vita“ im Landkreis Gotha. Es handelt sich hier um sieben schwerst mehrfach behinderte Waisenkinder. Aufgrund der offensichtlichen Erkrankungen und Behinderungen der Kinder ist mit hohen Krankenkosten zu rechnen.

Durch den Rechtskreiswechsel ukrainischer Flüchtlinge ist die Zuständigkeit des Sozialamtes für diese Kinder ab dem 01.02.2023 gegeben. Eine gesetzliche Versicherung der Kinder bzw. eine Übernahme der Kosten durch eine Krankenkasse ist leider nicht möglich.

Der Landkreis Gotha hat für die Aufnahme der ukrainischen Kinder am 10.08.2023 eine Abschlagszahlung in Höhe von insgesamt 700.000,00 € erhalten. Davon werden 520.900,00 € für die Unterbringung in der Einrichtung benötigt. Der restliche Betrag in Höhe von 179.100,00 € muss für die Krankenhilfe eingeplant werden.